



## **Niederschrift**

über die 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am Mittwoch, dem 07.09.2022,  
17:00 Uhr, im Ratssaal, Eingang Schillerstraße

---

### **Anwesend:**

#### Vorsitz

Bürgermeister Christian Gauf

#### Stadtvorstand

Beigeordnete Christina  
Rauch

#### Ausschussmitglieder

Theresa Baumann  
Harald Heinz-Peter Benoit  
Udo Brünisholz (Vertretung für Herrn Kurt Dettweiler)  
Pascal Dahler (Vertretung für Frau Gertrud Schiller)  
Barbara Danner-Schmidt (ab TOP 1/2 anwesend)  
Falk Dettweiler  
Bernhard Düker  
Verena Ecker  
Rolf Franzen (Vertretung für Herrn Dr. Christoph Gensch)  
Bernd Henner  
Ingrid Kaiser  
Stéphane Moulin  
Walter Rimbrecht  
Achim Ruf (Vertretung für Herrn Dr. Norbert Pohlmann)  
Sara-Kim Schneider

#### Protokollführung

Nora Baqué

#### von der Verwaltung

Werner Boßlet  
Werner Brennemann  
Dr. Annegret Bucher  
Alessa Buchmann  
Dr. Julian Dormann  
Harald Ehrmann

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

Jörg Eschmann  
Natalia Jörg  
Johannes Kuhn  
Christian Michels

### **Abwesend:**

#### Vorsitz

Oberbürgermeister Dr.  
Marold Wosnitza

#### Ausschussmitglieder

Kurt Dettweiler  
Dr. Christoph Gensch  
Dr. Norbert Pohlmann  
Gertrud Schiller

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

### Tagesordnung

- 1 Erteilung von Weisungen  
a) Stadtwerke Zweibrücken GmbH  
b) Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH  
Vorlage: 20/2502/2022
  
- 2 Bekanntgabe von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen bis 10.000 Euro  
Vorlage: 20/2425/2022
  
- 3 Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen über 10.000 Euro  
Vorlage: 20/2501/2022
  
- 4 Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen über 50.000 Euro  
Vorlage: 20/2506/2022
  
- 5 Vergabeangelegenheiten
  
- 5.1 Umgestaltung der Freiflächen im Bereich und Umgebung der ehem. Feuerwehrfahrzeughalle;  
Auftragserhöhung Freiflächenarbeiten  
Vorlage: 60/2507/2022
  
- 5.2 Umgestaltung der Freiflächen im Bereich und Umgebung der ehem. Feuerwehrfahrzeughalle;  
Auftragserhöhung Planungskosten  
Vorlage: 60/2508/2022
  
- 6 Rechtsverordnung zur Änderung der Taxi-Tarifordnung für die Stadt Zweibrücken vom 02. Oktober 2001, zuletzt geändert am 30. April 2020  
Vorlage: 30/2505/2022
  
- 7 Vollzug des § 94 Abs. 3 GemO, Annahme von Spenden  
Vorlage: 10/2285/2022
  
- 8 Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

## **28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr.  
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

**Punkt 1:**                    **Erteilung von Weisungen**  
**(öffentlich)**                **a) Stadtwerke Zweibrücken GmbH**  
                                     **b) Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH**  
                                     **Vorlage: 20/2502/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Herr Heinrich, Stadtwerke, gibt auf Rückfrage hin an, dass die Thüga im Rahmen ihrer Beteiligung auch an den Verlusten beteiligt werde.

Ohne weitere Aussprache macht der Haupt- und Personalausschuss dem Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgende

### **Beschlussvorschläge:**

#### **1.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Stadtwerke Zweibrücken GmbH:**

Die Bilanzsumme beträgt: 52.295.722,16 €

Der Jahresüberschuss beträgt aufgrund des  
im Geschäftsjahr 2003 abgeschlossenen Gewinn-  
abführungsvertrages (geändert am 18.12.2008): 0,00 €

### **Anmerkung zur Verwendung des Jahresergebnisses:**

Ergebnis **vor** Gewinnabführung, Ausgleichszahlung und Ertragssteuern auf die Ausgleichszahlung: 2.143.842,80 €

Gemäß Gewinnabführungsvertrag in der Fassung vom 18.12.2008 erfolgt die Verwendung des Jahresergebnisses 2019 wie folgt:

abzüglich:

Gewinnabführung an die Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH: 1.151.735,21 €

Ausgleichszahlung an die Thüga AG, München, gemäß § 3 Gewinnabführungsvertrag: 836.391,23 €

von der Stadtwerke Zweibrücken GmbH zu tragende Ertragssteuern auf die Ausgleichszahlung: 155.716,36 €

Somit Jahresüberschuss: 0,00€

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Feststellung des Jahresabschluss 2021 und der Ergebnisverwendung zuzustimmen.

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

### Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

### **1.2 Entlastung:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021 zuzustimmen.

### Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

### **1.3 Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung des Geschäftsjahres 2022:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Empfehlung des Aufsichtsrates, die Firma WIKOM AG, Frankfurt am Main, mit der Prüfung des Geschäftsjahres 2022 zu betrauen, zuzustimmen.

### Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

### **2.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH:**

Die Bilanzsumme beträgt: 36.881.022,11 €

Der Jahresüberschuss beträgt: 1.258.609,23 €

### Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

### 2.2 Verwendung des Jahresüberschusses 2021 der Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH:

Aus dem Jahresüberschuss von 1.258.609,23 € wird ein Betrag von 1.258.000,00 € am 11.10.2022 ausgeschüttet. Der Restbetrag von 609,23 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Feststellung des Jahresabschluss 2021 und der Ergebnisverwendung zuzustimmen.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

### 2.3 Entlastung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021 zuzustimmen.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

### 2.4 Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahres- und Konzernabschlusses des Geschäftsjahres 2022:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Empfehlung des Aufsichtsrates, die Firma WIKOM AG, Frankfurt am Main, mit der Prüfung des Geschäftsjahres 2022 zu betrauen, zuzustimmen.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

An der Abstimmung nahmen 14 Mitglieder teil.

Verteiler:

81

20

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

**Punkt 2:**                    **Bekanntgabe von über- bzw. außerplanmäßigen**  
**(öffentlich)**                **Aufwendungen/Auszahlungen bis 10.000 Euro**  
                                     **Vorlage: 20/2425/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und gibt auf Rückfrage hin an, dass die Position zwei vermutlich durch eine Preissteigerung bedingt sei.

Bezüglich Position drei informiert er, dass die bisherige Größe des Sonnensegels nicht mehr erhältlich sei und damit neue Pfosten unabdingbar seien. Die Wahl der beiden kleinen Segel sei dann am wirtschaftlichsten.

Verteiler:  
20

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

**Punkt 3:**                    **Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen**  
**(öffentlich)**                **Aufwendungen/Auszahlungen über 10.000 Euro**  
                                      **Vorlage: 20/2501/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und gibt an, dass die Position zwei gestrichen werde, da diese unter der Position fünf mitberücksichtigt sei.

Die Gesamtkosten für die Möblierung des Quartiers (Position 3) lägen bei ca. 61.000 €. Die Büromöbel, die die Stadt mit ihrem Anteil finanziere, gehen im Anschluss in das Eigentum der Stadt über.

Zudem informiert er auf Rückfrage, dass das Möbellager deutlich abgenommen habe, hier aber keine geeigneten Möbel für das Quartier vorhanden gewesen seien.

Herr Bohl, Ordnungsamt, erläutert auf Anfrage, dass die Stadt bei der PIK-Station auf alle Fälle in Vorlage treten müsse. Ob es irgendwann eine Kostenerstattung bzw. eine Abrechnungsmöglichkeit durch das Land gebe, sei unklar.

Der Haupt- und Personalausschuss fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

**Beschluss:**

Den Anträgen der Ämter gemäß Anlage wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 15 Mitglieder teil.

Verteiler:

20

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

**Punkt 4:**                    **Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen**  
**(öffentlich)**                **Aufwendungen/Auszahlungen über 50.000 Euro**  
                                      **Vorlage: 20/2506/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Auf Rückfrage von Ausschussmitglied Franzen bestätigt Herr Mannschatz, UBZ, dass in allen drei Fällen eine Preisanpassungsklausel im Vertrag enthalten sei.

Herr Mannschatz erklärt auf Rückfrage hin, dass der Ausbau der gesamten Breitensteinstraße eine Maßnahme im Rahmen der wiederkehrenden Beiträge sei. Maßgeblich sei die Dicke der abzufräsenden Schicht.

Ausschussmitglied Brünisholz weist auf eine gefährliche Situation bei der Begehung des Weges durch die Baustelle (Breitensteinstraße) hoch zur KiTa durch eine Mutter mit zwei kleinen Kindern hin.

Herr Mannschatz gibt an, dass der Weg hoch zur Schule durch die Baustelle aus seiner Sicht sowie bei seinen Begehungen für Kinder begehbar sei und der Weg in der kommenden Woche auf die andere Seite verlegt werde, soweit die Stadtwerke ihre Baustelle bis dahin beendet habe.

Der Haupt- und Personalausschuss macht dem Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

**Beschlussvorschlag:**

Den Anträgen der Ämter gemäß Anlage wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 15 Mitglieder teil.

Verteiler:

20

84

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

**Punkt 5:**  
**(öffentlich)**

**Vergabeangelegenheiten**

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

**Punkt 5.1:**                    **Umgestaltung der Freiflächen im Bereich und Umgebung der**  
**(öffentlich)**                    **ehem. Feuerwehrfahrzeughalle;**  
   **Auftragserhöhung Freiflächenarbeiten**  
   **Vorlage: 60/2507/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Das Bauamt sagt zu, die Angabe der Schadstoffklasse des Aushubes nachzuliefern.  
Hätte man eine Voruntersuchung gemacht, hätte dies zum selben Ergebnis geführt und die  
Kosten der Voruntersuchung müssten zusätzlich getragen werden.

Der Haupt- und Personalausschuss fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Der Auftrag der Fa. Kempf 3 GmbH, Neuhauser Straße 16, 66113 Saarbrücken wird von  
291.550,00 € um 33.252,94 € auf 324.802,94 € erhöht.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 15 Mitglieder teil.

### **Verteiler:**

60  
30

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

**Punkt 5.2:**                    **Umgestaltung der Freiflächen im Bereich und Umgebung der**  
**(öffentlich)**                    **ehem. Feuerwehrfahrzeughalle;**  
   **Auftragserhöhung Planungskosten**  
   **Vorlage: 60/2508/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Das Bauamt sagt zu, eine Aufstellung der Gesamtkosten für die Umgestaltung der alten Feuerwache zu liefern.

Der Haupt- und Personalausschuss fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Der Auftrag des Planungsbüros Stefan Laport, Hauptstraße 14, 66484 Battweiler, wird von 49.950,28 € um 988,82€ auf 50.939,10 € erhöht.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 15 Mitglieder teil.

### Verteiler:

60

30

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

**Punkt 6:**                      **Rechtsverordnung zur Änderung der Taxi-Tarifordnung für die  
(öffentlich)**                      **Stadt Zweibrücken vom 02. Oktober 2001, zuletzt geändert am 30.  
April 2020**  
**Vorlage: 30/2505/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage. Auf Rückfrage gibt er an, dass man in der Vergangenheit beim Anschluss an die IHK-Vorschläge feststellen musste, dass dann doch zeitnah nachgebessert werden musste.

Herr Bohl, Ordnungsamt, ergänzt, dass man sich vor allem an der Stellungnahme des Verbandes, welcher die Seite der Nutzer sowie Unternehmer beleuchtet, orientiert habe.

Frau Dr. Bucher, Rechtsamt, bestätigt auf Nachfrage, dass die Rechtsverordnung jederzeit durch den Stadtrat erneut geändert werden könnte.

Mehrere Ausschussmitglieder sehen die Notwendigkeit aufgrund gestiegener Kosten. Dennoch sei die Nachhaltigkeit fraglich und man sehe Probleme u.a. von Nutzer/innen, die auf eine Taxifahrt für z.B. zum Arzt und zurück angewiesen sind.

Ausschussmitglied Ecker gibt an, dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen zu können, weil Bürger/innen der Vororte teils mangels (regelmäßiger) Busse hier noch stärker belastet werden.

Der Haupt- und Personalausschuss macht dem Stadtrat folgenden

### **Beschlussvorschlag:**

Der anliegende Entwurf einer Rechtsverordnung zur Änderung der Taxi-Tarifordnung für die Stadt Zweibrücken vom 02. Oktober 2001, zuletzt geändert am 30. April 2020, wird als Rechtsverordnung beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	10
Nein:	2
Enthaltung:	3

An der Abstimmung nahmen 15 Mitglieder teil.

### Verteiler:

30

32

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

**Punkt 7:**                    **Vollzug des § 94 Abs. 3 GemO, Annahme von Spenden**  
**(öffentlich)**                **Vorlage: 10/2285/2022**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Haupt- und Personalausschuss **einstimmig** folgenden

**Beschluss:**

Der Annahme der folgenden Spenden wird zugestimmt:

1. Die Partnerstadt Boulogne-sur-Mer spendet dem Jugendamt Zweibrücken den Erlös des Standes in Höhe von 4.500,00 €, der am Stadtfest erwirtschaftet wurde.
2. Der Umwelt- und Servicebetrieb Zweibrücken, Oselbachstraße 60, 66482 Zweibrücken, spendet der Stadtbücherei 200,00 € für den Lesesommer 2022.
3. Die Ekinci GmbH Stahlverlegebetrieb, Maerckerstraße 7, 66482 Zweibrücken, spendet der Spiel- und Lernstube Brückenstraße Getränke für das Sommerfest im Wert von 140,88 €.
4. Der Stadtfeuerwehrverband Zweibrücken e.V., Landauerstraße 7, 66482 Zweibrücken, spendet der Feuerwehr Zweibrücken zur Erweiterung der Ausrüstung, zwei mobile Wassertanks zur Waldbrandbekämpfung im Wert von 10.000,00 €.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 15 Mitglieder teil.

Verteiler:

41  
51  
37  
20  
10.2.1.2

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

### **Punkt 8: Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse (öffentlich)**

Der Vorsitzende gibt die im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt:

- Eine Niederschlagung wurde beschlossen.
- Eine rückwirkenden Höhergruppierung wurde dem Stadtrat als Beschlussfassung empfohlen.

## 28. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 07.09.2022

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 17:49 Uhr.

Der Vorsitzende

Die Schriftführer

---

Bürgermeister Christian Gauf

---

Alessa Buchmann